



ZAPPELFLORIAN UND REBELLFLORENTINE

WENN DER DIENST MAL WIEDER VIELE NERVEN KOSTET

Der Alltag holt uns im Dienstgeschehen ein. Oft kommen wir dann an unsere ganz eigenen Grenzen. Doch wie reagieren und handeln wir, wenn es mit herausfordernden Kindern und Jugendlichen eskaliert oder nicht mehr weiterzugehen scheint?

Dieses Seminar schafft Aufklärung! Wir möchten euch helfen den Überblick zu behalten, Transparenz zu schaffen und praxisnahe Lösungsansätze zu entwickeln.

Denn gerade die Kinder- und Jugendmedizin fordert uns mit neuen Krankheiten und Symptomen immer wieder erneuert heraus. So etwa das Thema ADHS/ADS: Was ist das überhaupt? Gibt es diese Krankheit tatsächlich so oft und wie gehen wir mit diesen Kindern und Jugendlichen um? Generell stehen in der Jugendfeuerwehr für jede und jeden die Pforten offen. Als Kinder- und Jugendgruppenleiter*innen gehen wir ohne Vorurteile an die Sache heran und geben jedem neuen Mitglied die gleiche Chance. Doch irgendwann kommt der Moment, an dem auch wir uns schützen müssen. Wann ist das und wie kommunizieren wir dies nach außen? Was kann man praxisnah umsetzen?

Auf all diese Fragen, auch anhand praktischer Beispiele, möchten wir in diesem Seminar Antworten geben.

Inhalte:

- Tipps und Tricks im Umgang mit herausfordernden Kindern und Jugendlichen
- Thema ADHS/ADS: Was ist das und wie gehen wir damit ganz praktisch um?
- Eskalation? Konflikte im Umgang miteinander entschärfen und lösen
- Der Umgang mit Eltern: Ein wichtiger Baustein in der Zusammenarbeit



Zielgruppen:

Jugendfeuerwehrwart*innen, Kinder- und Jugendgruppenleiter*innen und Betreuende

Leitung:

Bernhard Marx, Praxis für Psychomotorik

Termin:

Sa., 06.05.2023

Ort:

Phillipsburg
Kreis Karlsruhe

Kosten:

60 € (inkl. Verpflegung)



Anmeldeschluss:

Sa., 08.04.2023

